

ENDGÜLTIGE BEDINGUNGEN

vom 23. Januar 2026

J.P. Morgan Structured Products B.V.

30.000.000

Long Turbo Optionsscheine

bezogen auf

Sysco Corp

ISIN: DE000JZ5NBP7

WKN: JZ5NBP

Ausgabepreis: EUR 2,20

garantiert durch

J.P. Morgan SE

(errichtet als Europäische Aktiengesellschaft in Deutschland)

als Garantin

Diese Endgültigen Bedingungen beziehen sich auf den Basisprospekt vom 17. September 2025 (einschließlich etwaiger Nachträge).

Der Basisprospekt vom 17. September 2025 (der "**Ursprüngliche Basisprospekt**"), unter dem das öffentliche Angebot für die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortgesetzt wird, verliert gemäß Artikel 12 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 in der jeweils gültigen Fassung (die "**Prospektverordnung**") am 17. September 2026 (das "**Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts**") seine Gültigkeit. Für Wertpapiere, deren Fälligkeitstag nach dem Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts liegt, wird das öffentliche Angebot dieser Wertpapiere im Einklang mit Artikel 8 Absatz 11 der Prospektverordnung nach dem Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts auf Basis eines oder mehrerer nachfolgender Basisprospekte fortgesetzt (jeweils der "**Nachfolgende Basisprospekt**"), sofern der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt eine Fortsetzung des öffentlichen Angebots der Wertpapiere vorsieht. Dabei sind diese Endgültigen Bedingungen jeweils mit dem aktuellsten Nachfolgenden Basisprospekt zu lesen. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird vor Ablauf der Gültigkeit des jeweils vorangegangenen Basisprospekts gebilligt und veröffentlicht werden. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird in elektronischer Form auf der Internetseite www.jpmorgan-zertifikate.de veröffentlicht.

Gegenstand der Endgültigen Bedingungen sind Long Turbo Optionsscheine (Produkt Nr. 2 im Basisprospekt – Long Turbo Optionsscheine mit Europäischer Ausübungsart) bezogen auf Sysco Corp (eingeordnet im Basisprospekt als eine Aktie) (die "**Wertpapiere**").

Die Endgültigen Bedingungen müssen zusammen mit dem Basisprospekt vom 17. September 2025 (jeweils in der aktuellen Fassung) einschließlich der durch Verweis einbezogenen Informationen gelesen werden.

Vollständige Informationen zur Emittentin, zur Garantin und zu dem Angebot der Wertpapiere ergeben sich nur aus der Zusammenschau dieser Endgültigen Bedingungen mit dem Basisprospekt (jeweils in der aktuellen Fassung), einschließlich der durch Verweis einbezogenen Informationen.

Die Endgültigen Bedingungen zum Basisprospekt haben die Form eines gesonderten Dokuments gemäß Artikel 8 Absatz 4 der Prospektverordnung.

Die Endgültigen Bedingungen werden zusammen mit den anderen Bestandteilen des Basisprospekts in elektronischer Form auf der Webseite www.jpmorgan-zertifikate.de veröffentlicht.

Eine emissionsspezifische Zusammenfassung mit den Basisinformationen für die Wertpapiere ist diesen Endgültigen Bedingungen beigelegt.

EMISSIONSSPEZIFISCHE BEDINGUNGEN

Die "Emissionsspezifischen Bedingungen" der Wertpapiere ergänzen und vervollständigen die Allgemeinen Bedingungen für die jeweilige Serie von Wertpapieren. Eine Fassung der Emissionsspezifischen Bedingungen, wie für die jeweilige Serie von Wertpapieren ergänzt und vervollständigt, wird in den maßgeblichen Endgültigen Bedingungen wiederholt werden. Die Emissionsspezifischen Bedingungen, wie in den maßgeblichen Endgültigen Bedingungen wiederholt, und die Allgemeinen Bedingungen (inklusive der maßgeblichen Referenzwertspezifischen Bedingungen) bilden zusammen die "Bedingungen" der jeweiligen Serie von Wertpapieren.

Die nachfolgenden Emissionsspezifischen Bedingungen enthalten die Auszahlungsbestimmungen (die "Auszahlungsbestimmungen") des entsprechenden Wertpapiertyps (Produkt Nr. 2 im Basisprospekt) und darüber hinaus die Allgemeinen Bestimmungen (die "Allgemeinen Bestimmungen"), welche auch die Bestimmungen in Bezug auf den jeweiligen Referenzwert (die "Referenzwertspezifischen Bestimmungen") enthalten.

Teil A - Auszahlungsbestimmungen

Tilgungsbetrag	Der Tilgungsbetrag entspricht, vorbehaltlich des Eintritts eines Knock-Out Ereignisses gemäß § 5 der Allgemeinen Bedingungen (<i>Knock-Out Ereignis bzw. Stop-Loss Ereignis</i>), dem Betrag, um den der Endwert den Strikepreis überschreitet, multipliziert mit dem Ratio, d.h. $\text{Tilgungsbetrag} = (\text{Endwert} - \text{Strikepreis}) \times \text{Ratio}.$ Der Tilgungsbetrag entspricht mindestens null (0).
Endwert	Kursreferenz am Bewertungstag
Anfangswert	USD 76,70
Knock-Out Barriere	USD 52,00
Knock-Out Beobachtungstag	Jeder Tag während des Knock-Out Beobachtungszeitraums, unabhängig davon, ob dieser Tag ein Vorgesehener Handelstag oder ein Unterbrechungstag ist.
Knock-Out Beobachtungsstunden	Die Knock-Out Beobachtungsstunden entsprechen den Berechnungsstunden.
Knock-Out Beobachtungszeitraum	Zeitraum vom 26. Januar 2026 (einschließlich) bis zum Bewertungstag (einschließlich)
Knock-Out Beobachtungspreis	Der Knock-Out Beobachtungspreis entspricht den fortlaufend von der Börse festgelegten und veröffentlichten offiziellen Preisen für den Referenzwert an jedem Knock-Out Beobachtungstag.
Knock-Out Tilgungsbetrag	EUR 0,001
Ratio	0,1
Strikepreis	USD 52,00

Teil B – Allgemeine Bestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Wertpapierrecht, Garantie, Status, Währungsumrechnung und Rundung, Definitionen (§ 1 der Allgemeinen Bedingungen)

Tilgung	Barausgleich
Währungsumrechnung	Anwendbar
Aggregation	Nicht anwendbar

Barausgleichsbetrag	Nicht anwendbar
Bankgeschäftstag	Jeder Zahltag
Wechselkurs	EUR/USD Wechselkurs, London 16 Uhr Mid spot rate
Wechselkurs Sponsor	The World Markets Company PLC
Anfänglicher Bewertungstag	23. Januar 2026
Fälligkeitstag	5. Zahltag nach dem Bewertungstag bzw. nach dem Eintritt eines Knock-Out Ereignisses
Anzahl der Referenzwerte	Nicht anwendbar
Referenzwertbetrag	Nicht anwendbar
Preiswährung	United States Dollars ("USD")
Maßgebliche Wechselkursumrechnungstag	Bewertungstag
Barausgleichsbetragsrundung	Nicht anwendbar
Tilgungsbetragsrundung	Zwei Nachkommastellen (wobei 0,005 aufgerundet wird)
Festgelegte Währung	Euro ("EUR")
Bewertungstag	20. Februar 2026

Begriffe im Hinblick auf Ausübung (§ 2 der Allgemeinen Bedingungen)

Mindestausübungsbetrag	Nicht anwendbar
Höchstausübungsbetrag	Nicht anwendbar
Ausübungsgeschäftstag	Nicht anwendbar
Ausübungszeitraum	Nicht anwendbar
Ausübungsart	Europäische Ausübungsart
Ausübungszeit	Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf die Tilgung (§ 3 der Allgemeinen Bedingungen)

Zahltage	Wie in § 3(3) der Allgemeinen Bedingungen (<i>Zahlung an Zahltagen</i>) angegeben
Störungsbedingter Tilgungsbetrag	Fairer Marktwert des Wertpapiers
Maßgebliches Clearingsystem	Wie in § 3(11) der Allgemeinen Bedingungen (<i>Definitionen</i>) angegeben
Maßgebliche Währung	Festgelegte Währung

Begriffe im Hinblick auf Couponzahlungen (§ 4 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Knock-Out Ereignis bzw. Stop-Loss Ereignis (§ 5 der Allgemeinen Bedingungen)

Definitionen im Hinblick auf § 5 der Allgemeinen Bedingungen (*Knock-Out Ereignis bzw. Stop-Loss Ereignis*) finden sich oben in den Auszahlungsbestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Strikepreis, Anpassung des Strikepreises (§ 6 der Allgemeinen Bedingungen)

Definitionen im Hinblick auf § 6 der Allgemeinen Bedingungen (*Strikepreis, Anpassung des Strikepreises*) finden sich oben in den Auszahlungsbestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Ratio, Anpassung des Ratios (§ 7 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Knock-Out Barriere, Stop-Loss Barriere, Anpassung der Knock-Out Barriere, Anpassung der Stop-Loss Barriere (§ 8 der Allgemeinen Bedingungen)

Definitionen im Hinblick auf § 8 der Allgemeinen Bedingungen (*Knock-Out Barriere, Stop-Loss Barriere, Anpassung der Knock-Out Barriere, Anpassung der Stop-Loss Barriere*) finden sich oben in den Auszahlungsbestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Barriere Ereignis (§ 9 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Kündigungsgründe, Vorzeitige Rückzahlung oder Kündigung wegen Rechtswidrigkeit, Außerordentliches Absicherungs-Störungsereignis, Besteuerung und Vorzeitige Rückzahlung, Kündigung aus Steuergründen, Anpassungsereignis Kündigung oder Schwellenereignis Kündigung (§ 10 der Allgemeinen Bedingungen)

Mitteilungsfrist Kündigungsereignis	für	Wie in § 10(3) der Allgemeinen Bedingungen (<i>Vorzeitige Rückzahlung oder Kündigung wegen Rechtswidrigkeit</i>) angegeben
Außerordentliches Störungsereignis	Absicherungs-	Anwendbar
Außerordentliches Absicherungs-Sanktions- Ereignis		Anwendbar
Außerordentliches Absicherungs-Bail-in-Ereignis		Anwendbar
Außerordentliches Störungsereignis bei der Währungsabsicherung		Anwendbar
Bruttoausgleich		Anwendbar
Steuern nach Abschnitt 871(m) vom Bruttoausgleich ausnehmen		Anwendbar
871(m) Wertpapiere		Abschnitt 871(m) des U.S.-Bundeseinkommensteuergesetzes (<i>U.S. Internal Revenue Code</i>) und die darunter verkündeten Verordnungen sind auf die Wertpapiere anwendbar

Mitteilungsfrist für steuerlichen Beendigungsgrund	Wie in § 10(5)(c) der Allgemeinen Bedingungen (<i>Vorzeitige Rückzahlung oder Kündigung aus Steuergründen - FATCA</i>) angegeben
Vorzeitige Rückzahlung wegen Steuern auf Basiswert-Absicherungsgeschäfte	Anwendbar

Begriffe im Hinblick auf das Ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin (§ 11 der Allgemeinen Bedingungen)

Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin	Nicht anwendbar
Kündigungsmitteilungsfrist	Wie in § 11 der Allgemeinen Bestimmungen angegeben

Begriffe im Hinblick auf Inhaber, Übertragbarkeit (§ 12 der Allgemeinen Bedingungen)

Mindesthandelsgröße	Die Wertpapiere können nur in einem Mindestanfangsbetrag von einem (1) Wertpapier und danach in Vielfachen von einem (1) Wertpapier, gehandelt werden.
---------------------	--

Begriffe im Hinblick auf Stellen (§ 13 der Allgemeinen Bedingungen)

Berechnungsstelle	J.P. Morgan Securities plc, 25 Bank Street, Canary Wharf, London E14 5JP, England
Programmstelle	BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland
Zahlstelle	BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland
Weitere(r) Stelle(n)	Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Bekanntmachungen (§ 16 der Allgemeinen Bedingungen)

Webseite	www.jpmmorgan-zertifikate.de
----------	--

Referenzwertspezifische Bestimmungen

AKTIENBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Aktienbezogene Bestimmungen	Anwendbar
Aktie	Sysco Corp (ISIN: US8718291078, Bloomberg Code: SYU UN Equity, Reuters Code: SYU.N) (die " Aktie " oder der " Referenzwert ")
Exchange Traded Fund	Nicht anwendbar
Börse(n)	New York Stock Exchange
Verbundene Börse(n)	Alle Börsen
Berechnungsstunden	Ein Zeitraum innerhalb eines Knock-Out Beobachtungstags von der Eröffnung der maßgeblichen Börse bis zu ihrem Börsenschluss an dem entsprechenden Tag.

Kursreferenz	Der offizielle Schlusskurs des Referenzwertes wie von der Börse festgelegt und veröffentlicht.
Bewertungszeitpunkt	Wie in der Aktienbezogenen Bestimmung 11 angegeben
Stichtag	Bewertungstag
Höchstzahl an Unterbrechungstagen	Acht Vorgesehene Handelstage, wie in der Aktienbezogenen Bestimmung 11 angegeben
Ausweich-Bewertungstag	Nicht anwendbar
Aktienersetzung	Anwendbar
Insolvenzantrag	Nicht anwendbar
Bestimmungen für die teilweise Anwendung der Transparenzmethode bei Depositary Receipts	Nicht anwendbar
Bestimmungen für die vollständige Anwendung der Transparenzmethode bei Depositary Receipts	Nicht anwendbar
Marktstörung - Vorübergehende Aussetzung der Veröffentlichung des Nettovermögenswerts (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Aussetzung der Veröffentlichung des Nettovermögenswerts (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Einstellung des zugrundeliegenden Index (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Änderung des zugrundeliegenden Index (ETF)	Nicht anwendbar
ETF - Bestimmungen in Bezug auf ein Nachfolgeindex-Ereignis	Nicht anwendbar

INDEXBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Indexbezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar
----------------------------	-----------------

ROHSTOFFBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Rohstoffbezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar
-------------------------------	-----------------

FUTURES KONTRAKT BEZOGENE BESTIMMUNGEN

Futures Kontrakt bezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar
--	-----------------

WECHSELKURSBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Wechselkursbezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar
----------------------------------	-----------------

WEITERE INFORMATIONEN

BÖRSENNOTIERUNG UND ZULASSUNG ZUM HANDEL

Ein Antrag auf Notierung und Zulassung zum Handel der Wertpapiere im nicht-amtlichen regulierten Markt (Freiverkehr) der Börse Stuttgart (EUWAX) mit Wirkung ab (frühestens) dem Angebotsbeginn wird/wurde gestellt. Es besteht keine Gewähr, dass diesem Antrag auf Börsennotierung und Zulassung zum Handel stattgegeben wird (bzw. wenn ihm stattgegeben wird, dass dies zum Angebotsbeginn der Fall sein wird). Die Emittentin ist nicht verpflichtet, die (etwaige) Börsennotierung der Wertpapiere an der/ den betreffenden Börse/n über ihre gesamte Laufzeit aufrechtzuerhalten. Der Handel in den Wertpapieren kann ausgesetzt und/oder die Börsenzulassung kann nach den anwendbaren Regeln und Vorschriften der betreffenden Börse/n jederzeit eingestellt werden.

REFERENZWERT

Angaben zur vergangenen und künftigen Wertentwicklung des Referenzwertes und seiner Volatilität sind auf der Webseite <http://www.nyse.com> erhältlich. Die Emittentin übernimmt für die Vollständigkeit oder Richtigkeit oder für die fortlaufende Aktualisierung der auf der angegebenen Webseite enthaltenen Inhalte keine Gewähr.

VERÖFFENTLICHUNG VON INFORMATIONEN NACH ERFOLGTER EMISSION

Die Emittentin beabsichtigt keine Veröffentlichung von Informationen in Bezug auf den Referenzwert nach erfolgter Emission, es sei denn es ist von Gesetzes wegen oder aus regulatorischen Gründen erforderlich.

BEDINGUNGEN DES ANGEBOTS

Angebotsbeginn:

26. Januar 2026

Ausgabepreis:

EUR 2,20

Ausgabetag:

Frühestens der 28. Januar 2026, in jedem Fall liegt der Ausgabetag am oder vor dem vorgesehenen ersten Abwicklungstermin, sobald ein Geschäft in den Wertpapieren stattgefunden hat.

Emissionsvolumen:

30.000.000

Höhe der Kosten und Steuern, die dem Zeichner oder Käufer auferlegt werden:

Über den Ausgabepreis hinaus werden dem Anleger von der Emittentin keine zusätzlichen Kosten in Rechnung gestellt. Bezüglich der Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere beachten Sie bitte die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung), die von der Wertpapierfirma, die die Wertpapiere verkauft oder vertreibt, bereitgestellt wird, bzw. die Kostenoffenlegung gemäß Verordnung (EU) 1286/2014, die von JPMSE als PRIIP-Hersteller bereitgestellt wird.

Gebühren:

Nicht anwendbar

Name und Adresse des Dealers:

J.P. Morgan SE, Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Deutschland

PROSPEKTPFLICHTIGES ANGEBOT IM EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSRAUM (EWR)

Die Wertpapiere können im Europäischen Wirtschaftsraum im Rahmen der nachfolgend erteilten Zustimmung zur Nutzung des Prospekts außerhalb des Anwendungsbereichs des Artikel 1 Absatz 4 der Prospektverordnung in Deutschland und Österreich (die "**Jurisdiktion(en) des Öffentlichen Angebots**") während des Angebotszeitraums öffentlich angeboten werden.

"**Angebotszeitraum**" bezeichnet den Zeitraum beginnend ab dem für die entsprechende Jurisdiktion des Öffentlichen Angebots maßgeblichen Angebotsbeginn (einschließlich) bis (voraussichtlich) zum Laufzeitende der Wertpapiere (einschließlich).

ZUSTIMMUNG ZUR NUTZUNG DES PROSPEKTS

Die Emittentin stimmt der Nutzung des Basisprospekts und der Endgültigen Bedingungen durch alle Finanzintermediäre (Generalkonsens) zu. Der Generalkonsens für die anschließende Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch die Finanzintermediäre in Bezug auf die Jurisdiktion(en) des Öffentlichen Angebots und für die Dauer des Angebotszeitraums, während der die Wertpapiere weiterverkauft oder endgültig platziert werden können, wird erteilt, vorausgesetzt der Basisprospekt ist weiterhin gemäß Artikel 12 der Prospektverordnung gültig bzw. das Angebot wird auf Basis eines Nachfolgenden Basisprospekts fortgesetzt, dessen Billigung vor Ablauf der Gültigkeit des vorangegangenen Basisprospekts erfolgt.

MÖGLICHE ANWENDBARKEIT VON ABSCHNITT 871(M) DES U.S.- BUNDESEINKOMMENSTEUERGESETZES

Die Emittentin ist der Auffassung und beabsichtigt den Standpunkt einzunehmen, dass der Abschnitt 871(m) des U.S.-Bundeseinkommensteuergesetzes (*U.S. Internal Revenue Code*) und die darunter verkündeten Verordnungen auf die Wertpapiere anwendbar sind.

Zusätzliche steuerliche Erwägungen - Die Wertpapiere unterliegen der U.S.- Bundesquellensteuer auf dividendenäquivalente Beträge.

Die Emittentin hat festgestellt und beabsichtigt, den Standpunkt einzunehmen, dass es sich bei den Wertpapieren um "Delta-One"-Instrumente handelt und sie somit den Vorschriften unterliegen, die gemäß Abschnitt 871(m) des Codes (die "**Verordnung**") erlassen wurden. Für U.S.-Quellensteuerzwecke beabsichtigt die Emittentin, alle mit den Wertpapieren verbundenen "dividendenäquivalente Beträge" (wie in den Verordnungen definiert) mit einer Rate von 30 Prozent der U.S.-Quellenbesteuerung zu unterwerfen, und zwar unabhängig von einem anwendbaren Abkommenssatz oder der Einstufung des Inhabers als U.S.-Inhaber oder Nicht-U.S.-Inhaber für US-Steuerzwecke. Der Betrag eines "Dividendenäquivalents" wird im Allgemeinen unter Bezugnahme auf die vom Emittenten einer zugrunde liegenden U.S.-Aktie, auf die sich die Wertpapiere beziehen, gezahlten Dividenden bestimmt.

Wenn eine Zahlung auf die Wertpapiere eine Dividende widerspiegelt oder eine Anpassung zur Berechnung einer Zahlung auf die Wertpapiere eine

Dividende berücksichtigt, die von einem Emittenten einer zugrundeliegenden U.S.-Aktie, auf die sich die Wertpapiere beziehen, gezahlt wurde, wird von diesem Dividendenbetrag ein Abzug von 30 Prozent vorgenommen. Wenn die Wertpapiere beispielsweise eine Anpassung des Strikepreises vorsehen, um eine Dividende widerzuspiegeln, die von einem Emittenten einer zugrunde liegenden US-Aktie gezahlt wird, auf die die Wertpapiere Bezug nehmen, spiegelt die Anpassung des Strikepreises den Dividendenbetrag abzüglich der 30 Prozent der U.S.-Quellensteuer. Für die Zwecke der Verordnungen wird jedoch davon ausgegangen, dass die Emittentin den Bruttodividendenbetrag einschließlich der 30-prozentigen Quellensteuer einbehalten hat und dass die Inhaber diesen Betrag erhalten haben.

Weder die Emittentin noch die Garantin wird zusätzliche Beträge an einen Inhaber aufgrund der 30-prozentigen U.S.-Quellensteuer zahlen. Die Inhaber sollten sich bezüglich der hier beschriebenen U.S.-Steuerfolgen mit ihren eigenen Steuerberatern beraten.

Die Emittentin wird ein Informationsschema zur Verfügung stellen, um die anwendbaren U.S.-Steuermeldepflichten des maßgeblichen Clearing Systems in Übereinstimmung mit den gemeinsamen Richtlinien der International Central Securities Depository (ICSD) in Bezug auf 871(m)-Wertpapiere zu erleichtern. Nicht-U.S.-Inhaber können in ihrem eigenen Namen Rückforderungen von Erstattungen für zu viel einbehaltene Steuern beim Internal Revenue Service ("IRS") geltend machen, auch gemäß einem anwendbaren Abkommen mit den Vereinigten Staaten. Die Emittentin gibt jedoch keine Zusicherung hinsichtlich der Verfügbarkeit einer solchen Rückforderung von Quellensteuer und bietet keine Gewähr dafür, dass der IRS eine solche Rückforderung von Quellensteuer genehmigen wird. Jeder Inhaber sollte seinen eigenen Steuerberater konsultieren, um zu erfahren, ob vertragliche oder sonstige Rückforderungen möglich sind und, falls dies der Fall ist, welche Rückerstattungsverfahren und -prozesse bestehen.

Auf Anfrage wird die Emittentin weitere Informationen über die Anwendung der Verordnungen auf die Wertpapiere zur Verfügung stellen, einschließlich der dividendenäquivalenten Beträge und der damit verbundenen Quellensteuern. Ein Inhaber kann ein solches Informationsersuchen an seine Depotbank richten.

Inhaber sollten den Abschnitt "*Besteuerung – Besteuerung von Nicht-U.S.-Inhabern – U.S.-Bundesquellensteuer auf dividendenäquivalente Zahlungen.*" im Basisprospekt lesen.

Emissionsspezifische Zusammenfassung
1. Abschnitt – Einleitung mit Warnhinweisen
Warnhinweise
Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt (einschließlich der per Verweis einbezogenen Informationen) vom 17. September 2025 für das Programm für die Emission von Anleihen, Optionsscheinen und Zertifikaten (einschließlich etwaiger Nachträge) (der "Basisprospekt") der J.P. Morgan Structured Products B.V. (die "Emittentin") verstanden werden. Der Anleger sollte sich bei der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren auf den Basisprospekt und die jeweiligen Endgültigen Bedingungen als Ganzes stützen. Der Anleger kann sein gesamtes angelegtes Kapital oder einen Teil davon verlieren. Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Basisprospekt sowie den in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts und der jeweiligen Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben. Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder, dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.
Einleitung
Bezeichnung und Wertpapier-Identifikationsnummer Die vorliegenden Wertpapiere sind Turbo Optionsscheine bezogen auf Sysco Corp (die "Wertpapiere"). ISIN: DE000JZ5NBP7, WKN: JZ5NBP
Die Emittentin J.P. Morgan Structured Products B.V. ("JPMSP"). Ihr eingetragener Sitz befindet sich in Luna ArenA, Herikerbergweg 238, 1101 CM Amsterdam, Niederlande, und ihr Legal Entity Identifier (LEI) lautet XZYUUT6IYN31D9K77X08.
Der/die Anbieter J.P. Morgan SE, Legal Entity Identifier (LEI): 549300ZK53CNGEEI6A29, Kontaktdaten: Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Deutschland (Telefonnummer: +49 69 7124 0)
Zuständige Behörde Der Basisprospekt wurde am 17. September 2025 von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("BaFin"), Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Deutschland (Telefonnummer: (+49) 28841080) gebilligt.
2. Abschnitt – Basisinformationen über die Emittentin
Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?
Sitz, Rechtsform, geltendes Recht und Land der Eintragung JPMSP wurde am 6. November 2006 als private Gesellschaft mit beschränkter Haftung (<i>besloten vennootschap met beperkte aansprakelijkheid</i>) nach niederländischem Recht für eine unbegrenzte Dauer gegründet. JPMSP ist bei der Handelskammer von Amsterdam unter der Nummer 34259454 eingetragen. Die LEI von JPMSP lautet XZYUUT6IYN31D9K77X08.
Haupttätigkeiten Die Geschäfte von JPMSP umfassen hauptsächlich die Ausgabe verbriefter Derivative wie Anleihen, Optionsscheine und Zertifikate, einschließlich aktienbezogener Anleihen, Reverse Convertible und Market Participation Anleihen, sowie die anschließende Absicherung dieser Risikopositionen.
Hauptanteilseigner JPMSP ist eine indirekte, hundertprozentige Tochtergesellschaft der JPMorgan Chase Bank, N.A. Die JPMorgan Chase Bank, N.A. befindet sich direkt im hundertprozentigen Besitz von JPMorgan Chase & Co. und ist deren Haupttochtergesellschaften (JPMorgan Chase & Co., zusammen mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften, "JPMorgan Chase").
Hauptgeschäftsführer

Die derzeitigen Geschäftsführer von JPMSP sind: Arend Doppenberg, Priscilla Marisa Schraal, Rense Gerard Boks und Sim Ee Cheah.

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers Accountants N.V. sind die unabhängigen Wirtschaftsprüfer von JPMSP und haben die historischen Finanzinformationen von JPMSP für die zum 31. Dezember 2024 und 31. Dezember 2023 abgelaufenen Geschäftsjahre geprüft und jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk ausgestellt.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Die folgenden wesentlichen Finanzinformationen (gemäß IFRS) sind den geprüften Rechnungsabschlüssen von JPMSP für die zum 31. Dezember 2024 und 2023 abgelaufenen Jahre und dem ungeprüften Zwischenabschluss von JPMSP für die zum 30. Juni 2025 abgelaufenen sechs Monate entnommen.

Zusammenfassende Informationen – Ergebnisrechnung				
(in USD)	Zum 31. Dezember 2024 abgelaufenes Jahr (geprüft)	Zum 31. Dezember 2023 abgelaufenes Jahr (geprüft)	Sechs- Monats- Zeitraum zum 30. Juni 2025 (ungeprüft)	Sechs-Monats- Zeitraum zum 30. Juni 2024 (ungeprüft)
Ausgewählte Daten der Ergebnisrechnung				
Betriebsgewinn/(-verlust)	(244.000)	1.451.000	(623.000)	322.000
Zusammenfassende Informationen – Bilanz				
(in USD)	Zum 31. Dezember 2024 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2023 (geprüft)	Zum 30. Juni 2025 (ungeprüft)	
Netto-Finanzverbindlichkeit (Gesamtverbindlichkeiten abzgl. Barmittel und Barmitteläquivalente)	34.336.213.000	25.187.189.000	43.890.158.000	
Zusammenfassende Informationen – Kapitalflüsse				
(in USD)	Zum 31. Dezember 2024 abgelaufenes Jahr (geprüft)	Zum 31. Dezember 2023 abgelaufenes Jahr (geprüft)	Sechs- Monats- Zeitraum zum 30. Juni 2025 (ungeprüft)	Sechs-Monats- Zeitraum zum 30. Juni 2024 (ungeprüft)
Netto-Kapital generiert aus / (verwendet in) Geschäftstätigkeiten	(48.944.000)	(4.244.229.000)	92.795.000	(444.904.000)
Netto-Kapital generiert aus Finanzierungstätigkeiten	1.158.478.000	-	863.775.000	495.387.000
Netto-Kapital generiert aus Anlagetätigkeiten	1.148.117.000	2.700.916.000	97.879.000	1.058.128.000

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

Die Emittentin unterliegt den folgenden zentralen Risiken:

- Die Zahlungen, die den Anlegern im Rahmen der Wertpapiere geschuldet werden, unterliegen dem Kreditrisiko der Emittentin. Bei den Wertpapieren handelt es sich um unbesicherte und nicht nachrangige allgemeine Verbindlichkeiten der Emittentin. Es handelt sich nicht um Einlagen und die Wertpapiere sind nicht durch ein Einlagensicherungssystem geschützt. Wenn die Emittentin und die Garantin ihre jeweiligen Zahlungsverpflichtungen aus den Wertpapieren bzw. gegebenenfalls der Garantie nicht erfüllen oder anderweitig nicht in der Lage sind, ihre jeweiligen Zahlungen zu leisten, verlieren die Anleger daher einen Teil oder ihre gesamte Anlage.
- JPMorgan Chase ist ein großer, weltweit tätiger Finanzdienstleistungskonzern und ist einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt, die erheblich sind und mit seiner Geschäftstätigkeit einhergehen und die die Fähigkeit der Emittentin und der Garantin beeinträchtigen können, ihren jeweiligen Zahlungsverpflichtungen unter den Wertpapieren nachzukommen, einschließlich regulatorischer, rechtlicher und Reputationsrisiken, politischer und Länderrisiken, Markt- und Kreditrisiken, Liquiditäts- und Kapitalrisiken sowie operationeller, strategischer, Verhaltens- und Personalarisiken.
- J.P. Morgan Structured Products B.V. ist eine indirekte hundertprozentige Tochtergesellschaft von JPMorgan Chase & Co. Es ist davon auszugehen, dass JPMSP im Hinblick auf jede Emission von Wertpapieren durch sie Absicherungsgeschäfte mit einer oder mehreren Tochtergesellschaften innerhalb der JP Morgan Chase-Gruppe abschließen wird, um ihr Marktrisiko aus einer solchen Emission abzusichern. Die Fähigkeit von JPMSP, ihre jeweiligen Verpflichtungen im Rahmen der Wertpapiere

zu erfüllen, kann durch die Unmöglichkeit oder Nichterfüllung der jeweiligen Absicherungsgeschäfte durch eine solche andere Tochtergesellschaft von J.P. Morgan Chase beeinträchtigt werden. Dementsprechend unterliegt JPMSF dem für die JPMorgan Chase Gruppe geltenden Risiko.

3. Abschnitt – Basisinformationen über die Wertpapiere

Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Produkttyp, Basiswert, Art und Gattung der Wertpapiere

Die vorliegenden Wertpapiere sind Long Turbo Optionsscheine bezogen auf den Referenzwert.

ISIN: DE000JZ5NBP7

WKN: JZ5NBP

Referenzwert: Sysco Corp (ISIN: US8718291078) (RIC: SYYN) (Bloomberg Code: SYN UN Equity)

Die von der Emittentin begebenen Wertpapiere stellen Inhaberschuldverschreibungen dar und werden durch eine Inhaber-Dauerglobalurkunde (die "**Inhaber-Globalurkunde**") verbrieft. Die Inhaber-Globalurkunde wird bei Clearstream Europe AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Deutschland (das "**Maßgebliche Clearingsystem**") hinterlegt.

Währung, Emissionsvolumen und Laufzeit der Wertpapiere

Die Währung der Wertpapiere ist Euro ("EUR") (die "**Festgelegte Währung**").

Emissionsvolumen: 30.000.000

Die Wertpapiere haben eine festgelegte Laufzeit.

Mit den Wertpapieren verbundene Rechte

Form und Inhalt der Wertpapiere sowie alle Rechte und Pflichten der Emittentin und der Inhaber bestimmen sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Garantie unterliegt englischem Recht und ist entsprechend auszulegen.

Die Wertpapiere berechtigen jeden Inhaber von Wertpapieren (ein "**Inhaber**") zum Erhalt eines potenziellen Ertrags aus den Wertpapieren.

Beeinflussung des Wertes der Wertpapiere durch den Basiswert

Zwischen dem wirtschaftlichen Wert der Wertpapiere und dem wirtschaftlichen Wert des Referenzwertes besteht ein Zusammenhang. Ein Wertpapier verliert regelmäßig dann an Wert, wenn der Kurs des Referenzwertes fällt.

Turbo Optionsscheine haben eine feste Laufzeit. Vorbehaltlich des Eintretens eines Knock-Out Ereignisses, werden Turbo Optionsscheine am Bewertungstag automatisch ausgeübt (Europäische Ausübungsart). Die Inhaber haben nicht das Recht, die Turbo Optionsscheine während der Laufzeit auszuüben. Vorausgesetzt, dass kein Knock-Out Ereignis eintritt, erhalten die Inhaber am Fälligkeitstag einen Tilgungsbetrag. Der Tilgungsbetrag (ggf. umgerechnet in die Festgelegte Währung) entspricht dem Ratio multipliziert mit dem Betrag um den der Endwert den Strikepreis überschreitet. Ein Knock-Out Ereignis tritt ein, wenn der in den anwendbaren Endgültigen Bedingungen festgelegte Knock-Out Beobachtungspreis die Knock-Out Barriere erreicht oder unterschreitet. Die Knock-Out Barriere entspricht dem Strikepreis. Im Fall eines Knock-Out Ereignisses, verfallen die Turbo Optionsscheine sofort wertlos, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

Bewertungstag: 20. Februar 2026

Börse: New York Stock Exchange

Endwert: Kursreferenz am Bewertungstag

Fälligkeitstag: 5. Zahltag nach dem Bewertungstag.

Knock-Out Beobachtungspreis: Offizielle Kurse des Referenzwertes wie von der Börse fortlaufend festgelegt und veröffentlicht.

Kursreferenz: Der offizielle Schlusskurs des Referenzwertes wie von der Börse festgelegt und veröffentlicht.

Ratio: 0,1

Strikepreis: USD 52,00

Relativer Rang der Wertpapiere

Die Wertpapiere sind direkte, nicht-nachrangige und unbesicherte Verpflichtungen der Emittentin, die mit allen anderen direkten, nicht-nachrangigen und unbesicherten Verpflichtungen der Emittentin im gleichen Rang stehen. Die Garantie ist eine unbesicherte und nicht-nachrangige allgemeine Verpflichtung von J.P. Morgan SE und keine Verpflichtung eines ihrer verbundenen Unternehmen.

Beschränkung der freien Handelbarkeit der Wertpapiere

Die Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit das rechtliche oder wirtschaftliche Eigentum von US-Personen sein oder innerhalb der Vereinigten Staaten oder gegenüber/an US-Personen oder für deren Rechnung oder zu deren Gunsten angeboten, verkauft,

ausgeliefert, verpfändet, abgetreten oder anderweitig übertragen oder ausgeübt oder zurückgezahlt werden; diese Beschränkung gilt jedoch nicht gegenüber einer US-Person, die ein verbundenes Unternehmen (wie in Abschnitt 405 des United States Securities Act von 1933 definiert) der Emittentin ist.

Des Weiteren dürfen die Wertpapiere nicht von, für oder mit Mitteln eines Pensionsplans erworben werden, der dem US-amerikanischen Employee Retirement Income Security Act von 1974 in der jeweils geltenden Fassung (ERISA) oder Abschnitt 4975 des US-Steuergesetzes (*U.S. Internal Revenue Code of 1986*) (in jeweils aktueller Fassung) unterliegt.

Vorbehaltlich des Vorstehenden sind die Wertpapiere frei übertragbar.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Antrag auf Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt oder zum Handel an einem MTF

Börse Stuttgart

Wird für die Wertpapiere eine Garantie gestellt?

Art und Umfang der Garantie

Die Garantin hat unbedingt und unwiderruflich garantiert, dass sie, falls die Emittentin aus irgendeinem Grund zum jeweiligen Fälligkeitstermin die Zahlung eines von ihr zu leistenden Betrags oder die Erfüllung einer anderen Verpflichtung in Bezug auf ein von ihr ausgegebenes Wertpapier versäumt, den entsprechenden Betrag zahlen bzw. die betreffende Verpflichtung erfüllen oder deren Erfüllung veranlassen wird.

Beschreibung des Garanten

J.P. Morgan SE ("**JPMSE**"), Legal Entity Identifier (LEI): 549300ZK53CNGEEI6A29

Die JPMSE war ursprünglich unter dem rechtlichen und kommerziellen Namen J.P. Morgan AG ("**JPMAG**") tätig und wurde als Aktiengesellschaft mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland am 4. November 1977 gegründet. Am 22. Januar 2022 wurde die JPMAG in die Rechtsform einer Societas Europaea (*Europäische Aktiengesellschaft*) umgewandelt und in "J.P. Morgan SE" umbenannt. Die JPMSE ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Registernummer HRB 126056 eingetragen und hat ihren Geschäftssitz am Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland (Telefonnummer: +49 69 7124 0). Die JPMSE ist in Besitz einer Banklizenz nach § 1 Abs. 1 des Kreditwesengesetzes und wird von der Europäischen Zentralbank und der BaFin beaufsichtigt.

Wesentliche Finanzinformationen über den Garanten

Die folgende Tabelle enthält ausgewählte Finanzinformationen der Garantin, die für das am 31. Dezember 2024 bzw. 31. Dezember 2023 geendete Geschäftsjahr nach den International Financial Reporting Standards ("**IFRS**") erstellt wurden und die den geprüften Jahresabschlüssen vom 31. Dezember 2024 bzw. vom 31. Dezember 2023 entnommen wurden.

Zusammenfassende Informationen – Gewinn- und Verlustrechnung		
(in Tausend EUR)	Jahr endend am 31. Dezember 2024 (geprüft)	Jahr endend am 31. Dezember 2023 (geprüft)
Ausgewählte Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung		
Zinsergebnis	1.202.843	1.439.788
Provisionsüberschuss (bzw. Provisionsergebnis)	2.903.529	2.663.663
Nettoergebnis aus zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	1.791.668	1.508.716
Summe aus Zins-/Provisionsüberschuss und weiteren zinsunabhängigen Erträgen	5.900.832	5.617.152
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	88.454	(55.700)
Ergebnis vor Steuern	2.499.101	2.566.951
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.843.286	1.683.600
Zusammenfassende Informationen – Bilanz		
(in Tausend EUR)	Zum 31. Dezember 2024 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2023 (geprüft)
Summe Aktiva	448.613.902	421.006.218
Vorrangige Verbindlichkeiten	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar

Nachrangige Verbindlichkeiten	17.758.948	17.557.421
Forderungen an Kunden	22.370.834	20.802.437
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	114.623.300	97.622.769
Summe Eigenkapital	27.276.329	25.389.600
Harte Kernkapitalquote (CET1)	20,00%	19,96%
Gesamtkapitalquote	34,85%	34,41%
Nach dem geltenden Rechtsrahmen berechnete Verschuldungsquote	6,1%	5,8%

Für den Garanten spezifische wesentlichste Risikofaktoren

Die Garantin unterliegt den folgenden zentralen Risiken:

- Die Anleger tragen das Kreditrisiko der JPMSE als Garantin der Wertpapiere. Die JPMSE ist eine indirekte, hundertprozentige Tochtergesellschaft der JPMorgan Chase Bank, N.A. Die JPMorgan Chase Bank, N.A. ist eine der Hauptbank-Tochtergesellschaften von JPMorgan Chase & Co. (die "**Holdinggesellschaft**" und JPMorgan Chase & Co. zusammen mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften "**JPMorgan Chase**"). Risiken, die JPMorgan Chase & Co. betreffen, können sich auch auf die JPMorgan Chase Bank, N.A. und ihre Tochtergesellschaft, die JPMSE, auswirken, da sich die Geschäfte der JPMorgan Chase Bank, N.A. und JPMSE einerseits und der JPMorgan Chase & Co. andererseits erheblich überschneiden. Darüber hinaus kann die JPMSE Absicherungsgeschäfte mit anderen J.P. Morgan-Tochtergesellschaften eingehen, um Marktrisiken abzusichern. Dementsprechend kann die Fähigkeit von JPMSE, ihren jeweiligen Verpflichtungen im Rahmen der Wertpapiere nachzukommen, beeinträchtigt werden, wenn eine solche andere J.P. Morgan-Tochtergesellschaft nicht in der Lage ist die Verpflichtungen aus dem jeweiligen Absicherungsgeschäft zu erfüllen oder diese nicht erfüllt (in Bezug auf Risiken, welche JPMorgan Chase betreffen, siehe auch oben im Abschnitt "*Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?*").
- Die JPMSE unterliegt den folgenden Risiken, die ihre Fähigkeit zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen als Garantin beeinträchtigen können: (i) Kredit- und Anlagerisiken, einschließlich Pensionsrisiko, (ii) Marktrisiken, einschließlich strukturellem Zinsrisiko und Credit Spread Risiko, Klumpenrisiko und Single Name Position Risk, (iii) operationellen Risiken, einschließlich Mitarbeiterisiken, IT-Risiko, Cybersecurityrisiken, Prozessrisiken, Compliance-Risiken, Sanktionsrisiken und geopolitische Risiken, Verhaltensrisiken, Rechtsrisiken, Modellrisiko und Risiko des internen und externen Diebstahls und Betrugs, (iv) strategischen Risiken, einschließlich Kapitalrisiko, Geschäftsrisiko und Liquiditätsrisiko und (v) regulatorischen Risiken (einschließlich Kapitalanforderungen und Risiken im Zusammenhang mit dem in der EU etablierten Regelwerk für die Sanierung und Abwicklung von Instituten und den dazugehörigen Abwicklungsinstrumenten).

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

Die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind, werden wie folgt zusammengefasst:

- Risiko eines Totalverlusts im Fall des Eintritts eines Knock-Out Ereignisses:** Bei Turbo Optionsscheinen besteht das Risiko, dass der Inhaber signifikante Verluste erleidet. Darüber hinaus besteht bei Turbo Optionsscheinen das Risiko, dass die Produkte während der Laufzeit wertlos verfallen, wenn ein Knock-Out Ereignis eintritt.
- Risiko aufgrund des Hebeleffekts:** Der Inhaber trägt das Risiko starker Preisschwankungen der Turbo Optionsscheine, wobei insbesondere der Hebeleffekt als risikoerhöhendes Merkmal von Turbo Optionsscheinen zu berücksichtigen ist.
- Risiko im Hinblick auf die begrenzte Laufzeit der Turbo Optionsscheine:** Turbo Optionsscheine können nur am Bewertungstag ausgeübt werden, nicht aber an einem anderen Tag während der Laufzeit.
- Risiken im Zusammenhang mit der Preisentwicklung des Referenzwerts:** Eine nachteilige Entwicklung der gesamtwirtschaftlichen Faktoren kann sich negativ auf die Preisentwicklung des Referenzwerts und entsprechend negativ auf den Wert der Wertpapiere und den Tilgungsbetrag auswirken.
- Risiken im Zusammenhang mit Festlegungen durch die Berechnungsstelle:** Festlegungen der Berechnungsstelle im Zusammenhang mit Potenziellen Anpassungsereignissen, Außerordentlichen Ereignissen oder Zusätzlichen Störungsereignissen können sich auf den Wert der Wertpapiere nachteilig auswirken.
- Risiken im Zusammenhang mit einer Währungsumrechnung:** Die Wertpapiere können mit Wechselkursrisiken behaftet sein, wenn Zahlungen in Bezug auf die Wertpapiere in einer anderen Währung als der Währung des Referenzwertes gemacht werden; ferner trägt der Inhaber ein Währungsrisiko, wenn das Konto des Inhabers, dem der Tilgungsbetrag oder andere Beträge gutgeschrieben werden, in einer von der Währung des Wertpapiers abweichenden Währung geführt wird.
- Risiken im Zusammenhang mit einer außerordentlichen Kündigung:** Die Wertpapiere können vor ihrer vorgesehenen Endfälligkeit aus verschiedenen, nicht vorhersehbaren Gründen zurückgezahlt bzw. gekündigt werden und in diesem Fall

können Anleger weniger als die ursprüngliche Anlage erhalten, und Anleger sind möglicherweise nicht in der Lage, den Erlös in eine gleichwertige Anlage zu investieren.

- **Risiken im Hinblick auf den Marktpreis der Wertpapiere:** Der Marktpreis der Wertpapiere zum Angebotsbeginn und danach liegt möglicherweise unter dem ursprünglichen Ausgabepreis und kann volatil sein; der Marktwert unterliegt vielen Faktoren, die sich auf den Wert der Wertpapiere nachteilig auswirken können.
- **Risiken aufgrund von steuerrechtlichen Änderungen:** Steuerrechtliche Änderungen können den Wert und/oder den Marktpreis der Wertpapiere nachteilig beeinflussen oder die steuerliche Behandlung der maßgeblichen Wertpapiere verändern.

4. Abschnitt – Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt

Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in diese Wertpapiere investieren?

Allgemeine Bedingungen, Konditionen und voraussichtlicher Zeitplan des Angebots

Angebotsbeginn: 26. Januar 2026

Ausgabepreis: EUR 2,20

Ausgabetag: Frühestens der 28. Januar 2026, in jedem Fall liegt der Ausgabetag am oder vor dem vorgesehenen ersten Abwicklungstermin, sobald ein Geschäft in den Wertpapieren stattgefunden hat.

Angebotsländer: Deutschland und Österreich

Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger in Rechnung gestellt werden

Über den Ausgabepreis hinaus werden dem Anleger von der Emittentin keine zusätzlichen Kosten in Rechnung gestellt. Bezüglich der Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere beachten Sie bitte die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung), die von der Wertpapierfirma, die die Wertpapiere verkauft oder vertreibt, bereitgestellt wird, bzw. die Kostenoffenlegung gemäß Verordnung (EU) 1286/2014, die von JPMSE als PRIIP-Hersteller bereitgestellt wird.

Wer ist der Anbieter und/oder die die Zulassung zum Handel beantragende Person?

Anbieter

Siehe oben unter "Der/die Anbieter".

Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

Zweckbestimmung der Erlöse und die geschätzten Nettoerlöse

Die Nettoerlöse aus jeder Emission von Wertpapieren werden von der Emittentin für ihre allgemeine Geschäftszwecke verwendet (einschließlich Absicherungsvereinbarungen).

Datum des Übernahmevertrags

Das Angebot der Wertpapiere unterliegt keinem Übernahmevertrag mit fester Übernahmeverpflichtung.

Angabe der wesentlichsten Interessenkonflikte in Bezug auf das Angebot oder die Zulassung zum Handel

Die für die Emission bzw. das Angebot wesentlichen Interessen beinhalten die an J.P. Morgan SE zahlbaren Vergütungen und die Tatsache, dass verbundene Unternehmen von JPMorgan Chase (einschließlich der Emittentin) Interessenkonflikten zwischen ihren eigenen Interessen und denen der Inhaber von Wertpapieren ausgesetzt sind; dies umfasst u.a.:

- verbundene Unternehmen von JPMorgan Chase können Positionen in den Referenzwerten eingehen oder mit ihnen handeln;
- die Berechnungsstelle, die grundsätzlich ein verbundenes Unternehmen von JPMorgan Chase ist, verfügt über einen breiten Ermessensspielraum, bei dem die Interessen der Inhaber möglicherweise nicht berücksichtigt werden;
- JPMorgan Chase könnte über vertrauliche Informationen zu dem Referenzwert bzw. den Wertpapieren verfügen; und
- ein verbundenes Unternehmen von JPMorgan Chase ist der Kontrahent für Hedging-Vereinbarungen bezüglich der Verpflichtungen der Emittentin aus den Wertpapieren.

FINAL TERMS

dated 23 January 2026

J.P. Morgan Structured Products B.V.

30,000,000

Long Turbo Warrants

linked to

Sysco Corp

ISIN: DE000JZ5NBP7

WKN: JZ5NBP

Issue Price: EUR 2.20

guaranteed by

J.P. Morgan SE

(incorporated as European company in Germany)

as Guarantor

These Final Terms relate to the Base Prospectus dated 17 September 2025 (as supplemented from time to time).

The validity of the Base Prospectus dated 17 September 2025 (the "**Initial Base Prospectus**") under which the public offer for the Securities described in these Final Terms is continued, expires on 17 September 2026 (the "**Initial Base Prospectus Expiry Date**") in accordance with Article 12 of Regulation (EU) 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017 as amended from time to time (the "**Prospectus Regulation**"). In respect of Securities whose Maturity Date is later than the Initial Base Prospectus Expiry Date, the public offer of such Securities will be continued on the basis of one or more succeeding base prospectuses after the Initial Base Prospectus Expiry Date (each a "**Succeeding Base Prospectus**") in accordance with Article 8 paragraph 11 of the Prospectus Regulation, to the extent the Succeeding Base Prospectus envisages a continuation of the public offer of the Securities. In this context, these Final Terms are, in each case, to be read in conjunction with the most recent Succeeding Base Prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be approved and published prior to the expiry of the validity of the respective preceding base prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be published electronically on the website www.jpmorgan-zertifikate.de.

The subject of the Final Terms are Long Turbo Warrants (Product No. 2 in the Base Prospectus – Long Turbo Warrants with European Style) linked to Sysco Corp (categorised as a Share in the Base Prospectus) (the "**Securities**").

The Final Terms must be read in conjunction with the Base Prospectus dated 17 September 2025 (as supplemented from time to time) including the information incorporated by reference.

Full information on the Issuer, the Guarantor and the offer of the Securities is only available on the basis of the combination of these Final Terms and the Base Prospectus (as supplemented from time to time), including the information incorporated by reference.

The Final Terms to the Base Prospectus are represented in the form of a separate document according to Article 8 paragraph 4 of the Prospectus Regulation.

The Final Terms, the other parts of the Base Prospectus and any supplements thereto are published in electronic form on the website www.jpmorgan-zertifikate.de.

An issue-specific summary with the key information for the Securities is annexed to these Final Terms.

ISSUE SPECIFIC CONDITIONS

The "Issue Specific Conditions" of the Securities shall, for the relevant series of Securities, supplement and complete the General Conditions. A version of the Issue Specific Conditions, as amended and completed for the specific series of Securities, will be replicated in the applicable Final Terms. The Issue Specific Conditions as replicated in the applicable Final Terms and the General Conditions (including the applicable Reference Asset Linked Conditions) together constitute the "Conditions" of the relevant series of Securities.

The following Issue Specific Conditions are split up into payout specific terms (the "Payout Specific Terms") of the respective type of Securities (Product No. 2 in the Base Prospectus) and the general terms (the "General Terms") which also include the terms in relation to the respective reference asset (the "Reference Asset Specific Terms").

Part A - Payout Specific Terms

Settlement Amount	The Settlement Amount equals, subject to the occurrence of a Knock-Out Event pursuant to Section 5 of the General Conditions (<i>Knock-Out Event and/or Stop-Loss Event</i>), the amount by which the Final Value exceeds the Strike, multiplied by the Ratio, i.e. Settlement Amount = (Final Value – Strike) x Ratio. The Settlement Amount is at least zero (0).
Final Value	Reference Asset Price on the Valuation Date
Initial Value	USD 76.70
Knock-Out Barrier	USD 52.00
Knock-Out Observation Date	Each day during the Knock-Out Observation Period, regardless of whether such day is a Scheduled Trading Day or a Disrupted Day.
Knock-Out Observation Hours	The Knock-Out Observation Hours correspond to the Calculation Hours
Knock-Out Observation Period	Period from and including 26 January 2026 to and including the Valuation Date
Knock-Out Observation Price	The Knock-Out Observation Price corresponds to the official prices of the Reference Asset as continuously determined and published by the Exchange on each Knock-Out Observation Date.
Knock-Out Settlement Amount	EUR 0.001
Ratio	0.1
Strike	USD 52.00

Part B - General Terms

Terms in relation to Security Right, Guarantee, Status, Currency Conversion and Rounding, Definitions (Section 1 of the General Conditions)

Settlement	Cash Settlement
Currency Conversion	Applicable
Aggregation	Not applicable
Residual Cash Amount	Not applicable
Business Day	Each Payment Day
Exchange Rate	EUR/USD exchange rate, London 4pm Mid spot rate

Exchange Rate Sponsor	The World Markets Company PLC
Initial Valuation Date	23 January 2026
Maturity Date	5 th Payment Day following the Valuation Date or after the occurrence of a Knock-Out Event
Number of Reference Assets	Not applicable
Reference Asset Amount	Not applicable
Reference Currency	United States Dollars ("USD")
Relevant Exchange Date	Valuation Date
Residual Cash Amount Rounding	Not applicable
Settlement Amount Rounding	Two decimal places (with 0.005 rounded upwards)
Specified Currency	Euro ("EUR")
Valuation Date	20 February 2026

Terms in relation to Exercise (Section 2 of the General Conditions)

Minimum Exercise Amount	Not applicable
Maximum Exercise Amount	Not applicable
Exercise Business Day	Not applicable
Exercise Period	Not applicable
Exercise Style	European Style
Exercise Time	Not applicable

Terms in relation to Settlement (Section 3 of the General Conditions)

Payment Day	As specified in Section 3(3) of the General Conditions (<i>Payments on Payment Days</i>)
Disruption Settlement Amount	Fair Market Value of Security
Relevant Clearing System	As specified in Section 3(11) of the General Conditions (<i>Definitions</i>)
Relevant Currency	Specified Currency

Terms in relation to Coupon Payments (Section 4 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Knock-Out Event and/or Stop-Loss Event (Section 5 of the General Conditions)

Definitions relating to Section 5 of the General Conditions (*Knock-Out Event and/or Stop-Loss Event*) are set out in the Payout Specific Terms above

Terms in relation to Strike, Adjustment of Strike (Section 6 of the General Conditions)

Definitions relating to Section 6 of the General Conditions (*Strike, Adjustment of Strike*) are set out in the Payout Specific Terms above

Terms in relation to Ratio, Adjustment of Ratio (Section 7 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Knock-Out Barrier, Stop-Loss Barrier, Adjustment of Knock-Out Barrier, Adjustment of Stop-Loss Barrier (Section 8 of the General Conditions)

Definitions relating to Section 8 of the General Conditions (*Knock-Out Barrier, Stop-Loss Barrier, Adjustment of Knock-Out Barrier, Adjustment of Stop-Loss Barrier*) are set out in the Payout Specific Terms above

Terms in relation to Barrier Event (Section 9 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Events of Default, Early Redemption or Termination for Illegality, Extraordinary Hedge Disruption Event, Taxation and Early Redemption, Termination for Taxation, Adjustment Event Termination or Threshold Event Termination (Section 10 of the General Conditions)

Termination Event Notice Period	As specified in Section 10(3) of the General Conditions (<i>Early Redemption or Termination for Illegality</i>)
---------------------------------	---

Extraordinary Hedge Disruption Event	Applicable
--------------------------------------	------------

Extraordinary Hedge Sanctions Event	Applicable
-------------------------------------	------------

Extraordinary Hedge Bail-in Event	Applicable
-----------------------------------	------------

Extraordinary Hedge Currency Disruption Event	Applicable
---	------------

Gross Up	Applicable
----------	------------

Exclude Section 871(m) Taxes from Gross Up	Applicable
--	------------

871(m) Securities	Section 871(m) of the U.S. Internal Revenue Code and the regulations promulgated thereunder will apply to the Securities
-------------------	--

Tax Termination Event Notice Period	As specified in Section 10(5)(c) of the General Conditions (<i>Early Redemption or Termination for Taxation - FATCA</i>)
-------------------------------------	--

Early Redemption for Tax on Underlying Hedge Transactions	Applicable
---	------------

Terms in relation to Ordinary Termination Right of the Issuer (Section 11 of the General Conditions)

Ordinary Termination Right of the Issuer	Not applicable
--	----------------

Termination Notice Period	As specified in Section 11 of the General Conditions
---------------------------	--

Terms in relation to Holder, Transferability (Section 12 of the General Conditions)

Minimum Trading Size	The Securities may only be traded in a minimum initial amount of one (1) Security and, thereafter, in multiples of one (1) Security.
----------------------	--

Terms in relation to Agents (Section 13 of the General Conditions)

Calculation Agent	J.P. Morgan Securities plc, 25 Bank Street, Canary Wharf, London E14 5JP, England
Programme Agent	BNP Paribas S.A. Germany Branch, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main, Germany
Paying Agent	BNP Paribas S.A. Germany Branch, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main, Germany
Additional Agent(s)	Not applicable

Terms in relation to Notices (Section 16 of the General Conditions)

Website	www.jpmorgan-zertifikate.de
---------	-----------------------------

<i>Reference Asset Linked Terms</i>
--

SHARE LINKED PROVISIONS

Share Linked Provisions	Applicable
Share	Sysco Corp (ISIN: US8718291078, Bloomberg Code: SYU UN Equity, Reuters Code: SYU.N) (the " Share " or the " Reference Asset ")
Exchange Traded Fund	Not applicable
Exchange(s)	New York Stock Exchange
Related Exchange(s)	All Exchanges
Calculation Hours	An intra-day period of time on a Knock-Out Observation Date from the opening time of the relevant Exchange until the closing time of such Exchange on such date.
Reference Asset Price	The official closing price of the Reference Asset as determined and published by the Exchange.
Valuation Time	As specified in Share Linked Provision 11
Reference Date	Valuation Date
Maximum Days of Disruption	Eight Scheduled Trading Days as specified in Share Linked Provision 11
Fallback Valuation Date	Not applicable
Share Substitution	Applicable
Insolvency Filing	Not applicable

Partial Lookthrough Receipts Provisions	Depository	Not applicable
---	------------	----------------

Full Lookthrough Receipts Provisions	Depository	Not applicable
--------------------------------------	------------	----------------

Market Disruption Event - NAV Temporary Publication Suspension (ETF)		Not applicable
--	--	----------------

Extraordinary Events - NAV Publication Suspension (ETF)		Not applicable
---	--	----------------

Extraordinary Events - Underlying Index Cancellation (ETF)		Not applicable
--	--	----------------

Extraordinary Events - Underlying Index Modification (ETF)		Not applicable
--	--	----------------

ETF - Successor Index Event Provision		Not applicable
---------------------------------------	--	----------------

INDEX LINKED PROVISIONS

Index Linked Provisions	Not applicable
-------------------------	----------------

COMMODITY LINKED PROVISIONS

Commodity Linked Provisions	Not applicable
-----------------------------	----------------

FUTURES CONTRACT LINKED PROVISIONS

Futures Contract Linked Provisions	Not applicable
------------------------------------	----------------

FX LINKED PROVISIONS

FX Linked Provisions	Not applicable
----------------------	----------------

OTHER INFORMATION

LISTING AND ADMISSION TO TRADING

Application will be/has been made for the Securities to be listed and admitted to trading on the regulated unofficial market (Freiverkehr) of the Stuttgart Stock Exchange (EUWAX) with effect from, at the earliest, the start of the public offer. No assurances can be given that such application for listing and admission to trading will be granted (or, if granted, will be granted by the start of the public offer). The Issuer has no duty to maintain the listing (if any) of the Securities on the relevant stock exchange(s) over their entire lifetime. Securities may be suspended from trading and/or de-listed at any time in accordance with applicable rules and regulations of the relevant stock exchange(s).

REFERENCE ASSET

Information about the past and future performance of the Reference Asset and its volatility may be obtained on the website <http://www.nyse.com>. The Issuer accepts no responsibility for the completeness or accuracy or for the continuous updating of the content contained on the specified website.

POST-ISSUANCE INFORMATION

The Issuer will not provide any post-issuance information with respect to the Reference Asset, unless required to do so by applicable law or regulation.

TERMS AND CONDITIONS OF THE OFFER

Start of public offer:

26 January 2026

Issue Price:

EUR 2.20

Issue Date:

At the earliest 28 January 2026, in any case the Issue Date is on or before the first settlement date of a transaction in the Securities.

Issue Size:

30,000,000

Amount of any expenses and taxes specifically charged to the subscriber or purchaser:

Beyond the Issue Price, there are no additional expenses charged to the investor by the Issuer. As regards costs at the time of the purchase of the Securities please see the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU) 2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) provided by the investment firm selling or distributing the Securities or the cost disclosure under Regulation (EU) 1286/2014 provided by JPMSE as the PRIIP manufacturer.

Fees:

Not applicable

Name and address of Dealer:

J.P. Morgan SE, Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Germany

NON-EXEMPT OFFER IN THE EUROPEAN ECONOMIC AREA (EEA)

An offer of the Securities in the European Economic Area may be made within the scope of the consent to use the prospectus granted below other than pursuant to Article 1 paragraph 4 of the Prospectus Regulation in Germany and Austria (the "**Public Offer Jurisdiction(s)**") during the Offer Period.

"Offer Period" means the period from (and including) the start of the public offer in the respective Public Offer

Jurisdiction to (expectedly and including) the end of the term of the Securities.

CONSENT TO USE THE PROSPECTUS

The Issuer consents to the use of the Base Prospectus and the Final Terms by all financial intermediaries (general consent). General consent for the subsequent resale or final placement of Securities by the financial intermediaries is given in relation to the Public Offer Jurisdiction(s) during the Offer Period during which subsequent resale or final placement of the Securities can be made, provided however, that the Base Prospectus is still valid according to Article 12 of the Prospectus Regulation and/or the public offer will be continued on the basis of a Succeeding Base Prospectus which is approved prior to the expiry of the preceding base prospectus.

POTENTIAL APPLICATION OF SECTION 871(M) OF THE U.S. INTERNAL REVENUE CODE

The Issuer has determined, and intends to take the position, that Section 871(m) of the U.S. Internal Revenue Code and the regulations promulgated thereunder will apply to the Securities.

Additional Tax Considerations – Securities are Subject to U.S. Withholding Tax on Dividend Equivalent Amounts.

The Issuer has determined, and intends to take the position, that the Securities are “delta one” instruments and thus subject to the regulations that were promulgated under Section 871(m) of the Code (the “**Regulations**”). For U.S. withholding tax purposes, the Issuer intends to subject all “dividend equivalent amounts” (as defined in the Regulations) associated with the Securities to U.S. withholding tax at a rate of 30 per cent., without regard to either any applicable treaty rate or classification of the Holder as a U.S. or Non-U.S. Holder for U.S. tax purposes. The amount of a “dividend equivalent” generally will be determined by reference to the dividends paid by the issuer of an underlying U.S. equity referenced by the Securities.

Where a payment on the Securities reflects, or an adjustment to calculate a payment on the Securities takes into account, a dividend paid by an issuer of an underlying U.S. equity referenced by the Securities, such dividend amount will reflect a deduction for 30 per cent. U.S. withholding tax. For example, if the Securities provide for an adjustment to the strike price to reflect a dividend paid by an issuer of any underlying U.S. equity referenced by the Securities, the strike price adjustment will reflect the dividend amount net of the 30 per cent. U.S. withholding tax. However, for purposes of the Regulations, the Issuer will be deemed to have withheld on, and Holders will be deemed to have been paid the gross dividend equivalent amount, including the 30 per cent. withholding tax.

Neither the Issuer nor the Guarantor will pay any additional amounts to a Holder on account of the 30 per cent. U.S. withholding tax. Holders should consult with their own tax advisers regarding the U.S. tax consequences described herein.

The Issuer will provide an information schedule to facilitate applicable U.S. tax reporting obligations of the Relevant Clearing System, in accordance with International Central Securities Depository (ICSD) common guidelines regarding 871(m) securities. Non-U.S. Holders may, on their own behalf, pursue reclaims of any reimbursement for over withholding with the Internal Revenue Service ("IRS"), including pursuant to an applicable treaty with the United States. The Issuer, however, makes no representation regarding the availability of any such reclaim of withholding tax, and provides no assurance that the IRS will approve of such reclaim for withholding tax. Each Holder should consult with its own tax advisor regarding whether or not treaty or other reclaims are available, and if so, refund procedures and processes.

Upon request, the Issuer will provide further information relevant to the application of the Regulations to the Securities, including dividend equivalent amounts and associated withholding taxes. A Holder may submit any such request for information to their custodian.

Holders should refer to the section entitled "*Taxation – Taxation of Non-U.S. Holders – U.S. Federal Withholding on Dividend Equivalent Payments*" in the Base Prospectus.

Issue Specific Summary
Section 1 – Introduction containing warnings
Warnings This summary should be read as an introduction to the base prospectus (which includes the information incorporated by reference) dated 17 September 2025 for the Programme for the issuance of Notes, Warrants and Certificates (as supplemented from time to time) (the "Base Prospectus") of J.P. Morgan Structured Products B.V. (the "Issuer"). Any decision to invest in the Securities should be based on a consideration of the Base Prospectus as a whole and the respective Final Terms by the investor. Investors could lose all or part of the invested capital. Where a claim relating to the information contained in the Base Prospectus and the respective Final Terms are brought before a court, the plaintiff investor might, under the national law, have to bear the costs of translating the Base Prospectus and the respective Final Terms before the legal proceedings are initiated. Civil liability attaches only to those persons who have tabled the Summary, including any translation thereof, but only where the Summary is misleading, inaccurate or inconsistent when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms or it does not provide, when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms, key information in order to aid investors when considering whether to invest in the Securities. You are about to purchase a product that is not simple and may be difficult to understand.
Introduction Description and securities identification number The present securities are Turbo Warrants linked to Sysco Corp (the "Securities"). ISIN: DE000JZ5NBP7, WKN: JZ5NBP
The Issuer J.P. Morgan Structured Products B.V. ("JPMSP"). Its registered office is at Luna ArenA, Herikerbergweg 238, 1101 CM Amsterdam, The Netherlands and its Legal Entity Identifier (LEI) is XZYUUT6IYN31D9K77X08.
The Offeror(s) J.P. Morgan SE, Legal Entity Identifier (LEI): 549300ZK53CNGEEI6A29, Contact details: Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Germany (telephone number: +49 69 7124 0)
Competent authority The Base Prospectus was approved on 17 September 2025 by Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("BaFin"), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt, Federal Republic of Germany (phone number: +49 (0)228 41080)
Section 2 – Key information on the Issuer
Who is the Issuer of the Securities? Domicile and legal form, legislation and country of incorporation JPMSP was incorporated as a private limited liability company (<i>besloten vennootschap met beperkte aansprakelijkheid</i>) under the laws of the Netherlands on 6 November 2006 for an unlimited duration. JPMSP is registered at the Chamber of Commerce of Amsterdam under registered number 34259454. JPMSP's LEI is XZYUUT6IYN31D9K77X08.
Principal Activities JPMSP's business principally consists of the issuance of securitised derivatives comprising notes, warrants and certificates, including equity-linked, reverse convertible and market participation notes and the subsequent hedging of those risk positions.
Major Shareholders JPMSP is an indirect, wholly-owned subsidiary of JPMorgan Chase Bank, N.A. JPMorgan Chase Bank, N.A. is directly wholly-owned by JPMorgan Chase & Co. and is its principal bank subsidiary (JPMorgan Chase & Co., together with its consolidated subsidiaries, "JPMorgan Chase").
Key Managing Directors The current managing directors of JPMSP are: Arend Doppenberg; Priscilla Marisa Schraal; Rense Gerard Boks; and Sim Ee Cheah.
Statutory Auditors

PricewaterhouseCoopers Accountants N.V. are the independent auditors of JPMSP and have audited the historical financial information of JPMSP for the financial years ended 31 December 2024 and 31 December 2023 and have issued an unqualified opinion in each case.

What is the key financial information regarding the Issuer?

The following key financial information (according to IFRS) has been extracted from the audited financial statements of JPMSP for the years ended 31 December 2024 and 2023 and from the unaudited interim financial statements of JPMSP for the six month period ended 30 June 2025.

Summary information – income statement				
(in USD)	Year ended 31 December 2024 (audited)	Year ended 31 December 2023 (audited)	Six months ended 30 June 2025 (unaudited)	Six months ended 30 June 2024 (unaudited)
Selected income statement data				
Operating profit/(loss)	(244,000)	1,451,000	(623,000)	322,000
Summary information – statement of financial position				
(in USD)	As at 31 December 2024 (audited)	As at 31 December 2023 (audited)	As at 30 June 2025 (unaudited)	
Net financial debt (total liabilities minus cash and cash equivalents)	34,336,213,000	25,187,189,000	43,890,158,000	
Summary information – cash flows				
(in USD)	Year ended 31 December 2024 (audited)	Year ended 31 December 2023 (audited)	Six months ended 30 June 2025 (unaudited)	Six months ended 30 June 2024 (unaudited)
Net cash generated from/(used in) operating activities	(48,944,000)	(4,244,229,000)	92,795,000	(444,904,000)
Net cash generated from financing activities	1,158,478,000	-	863,775,000	495,387,000
Net cash generated from investing activities	1,148,117,000	2,700,916,000	97,879,000	1,058,128,000

What are the key risks that are specific to the Issuer?

The Issuer is subject to the following key risks:

- The payments owing to investors under the Securities is subject to the credit risk of the Issuer. The Securities are unsecured and unsubordinated general obligations of the Issuer. They are not deposits and they are not protected under any deposit protection insurance scheme. Therefore, if the Issuer and the Guarantor fail or are otherwise unable to meet their respective payment obligations under the Securities or the guarantee (as applicable), investors will lose some or all of their investment.
- JPMorgan Chase is a major, global financial services group and faces a variety of risks that are substantial and inherent in its businesses, and which may affect the Issuer's and the Guarantor's ability to fulfil their respective payment obligations under the Securities, including regulatory, legal and reputation risks, political and country risks, market and credit risks, liquidity and capital risks and operational, strategic, conduct and people risks.
- J.P. Morgan Structured Products B.V. is an indirect wholly-owned subsidiary of JPMorgan Chase & Co. It is anticipated that, in respect of each issuance of Securities by it, JPMSP will enter into hedging arrangements with one or more affiliates within the JP Morgan Chase group in order to hedge its market risk for such issuance. The ability of JPMSP to perform its respective obligations under the Securities may be affected by any inability or failure to perform, pursuant to its respective hedging arrangements, by such other J.P. Morgan affiliate. Accordingly, JPMSP is subject to the risk applicable to the JPMorgan Chase group.

Section 3 – Key information on the Securities

What are the main features of the Securities?

Product type, underlying, type and class of the Securities

The present Securities are Long Turbo Warrants linked to the Reference Asset.

ISIN: DE000JZ5NBP7

WKN: JZ5NBP

Reference Asset: Sysco Corp (ISIN: US8718291078) (RIC: SYYN) (Bloomberg Code: SYUN Equity) Securities issued by the Issuer are bearer notes and will be represented by a permanent global bearer note (the "Global Bearer Note"). The Global Bearer Note is deposited with Clearstream Europe AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Germany (the "Relevant Clearing System").
Currency, issues size, term of the Securities The currency of the Securities is Euro ("EUR") (the "Specified Currency"). Issue Size: 30,000,000 The Securities have a fixed maturity.
Rights attached to the Securities The form and content of the Securities and all rights and obligations of the Issuer and of the Holders will be governed by, and construed in all respects in accordance with German law. The Guarantee shall be governed by and construed in accordance with English law. The Securities give the right to each holder of Securities (a "Holder") to receive a potential return on the Securities.
Effect of underlying instrument(s) on value of investment There is a relationship between the economic value of the Securities and the economic value of the Reference Asset. The value of the Security will typically fall if the price of the Reference Asset falls. Turbo Warrants have a fixed term. Subject to the occurrence of a Knock-Out Event, the Turbo Warrants will automatically be exercised on the Valuation Date (European Style). The Holders do not have the right to exercise the Turbo Warrants during the term. Provided that no Knock-Out Event occurs, the Holders will receive a Settlement Amount on the Maturity Date. The Settlement Amount (if applicable, converted into the Specified Currency) is equal to the Ratio multiplied by the amount by which the Final Value exceeds the Strike. A Knock-Out Event occurs if a Knock-Out Observation Price specified in the applicable Final Terms reaches or falls below the Knock-Out Barrier. The Knock-Out Barrier is equal to the Strike. In the case of a Knock-Out Event, the Turbo Warrants will immediately expire worthless without the need for separate termination. Valuation Date: 20 February 2026 Exchange: New York Stock Exchange Final Value: Reference Asset Price on the Valuation Date Maturity Date: 5th Payment Date following the Valuation Date Knock-Out Observation Price: The official prices of the Reference Asset as continuously determined and published by the Exchange. Reference Asset Price: The official closing price of the Reference Asset as determined and published by the Exchange. Ratio: 0.1 Strike: USD 52.00
Relative seniority of the Securities The Securities are direct, unsubordinated and unsecured obligations of the Issuer and rank equally with all other direct, unsubordinated and unsecured obligations of the Issuer. The Guarantee is an unsecured and unsubordinated general obligation of J.P. Morgan SE and not of any of its affiliates.
Restrictions on free transferability of the Securities The Securities may not be legally or beneficially owned by any U.S. person at any time nor offered, sold, transferred, pledged, assigned, delivered, exercised or redeemed at any time within the United States or to, or for the account or benefit of, any U.S. person; provided, however, that this restriction shall not apply to a U.S. person that is an affiliate (as defined in Rule 405 under the U.S. Securities Act of 1933) of the Issuer. Further, the Securities may not be acquired by, on behalf of, or with the assets of any plans subject to the U.S. Employee Retirement Income Security Act of 1974, as amended, (ERISA) or Section 4975 of the U.S. Internal Revenue Code of 1986, as amended. Subject to the above, the Securities will be freely transferable.
Where will the Securities be traded?
Application for admission to trading on a regulated market or for trading on an MTF Stuttgart Stock Exchange
Is there a guarantee attached to the Securities?

Nature and scope of the guarantee

The Guarantor has unconditionally and irrevocably guaranteed that if for some reason the Issuer does not pay any sum due by it or perform any other obligation in respect of any Security issued by it on the date such payment or performance is due, the Guarantor will pay that sum or perform or procure the performance of the relevant obligation.

Brief description of the Guarantor

J.P. Morgan SE ("**JPMSE**"), Legal Entity Identifier (LEI): 549300ZK53CNGEEI6A29.

JPMSE was originally acting under the legal and commercial name J.P. Morgan AG ("**JPMAG**") and was incorporated as a stock corporation (*Aktiengesellschaft*) domiciled in Germany on 4 November 1977. On 22 January 2022, JPMAG was converted into the legal form of a Societas Europaea (*Europäische Aktiengesellschaft*), and named "J.P. Morgan SE". JPMSE is registered at the commercial register at the local court of Frankfurt am Main under registered number HRB 126056 and has its registered office at Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Germany (telephone number +49 69 7124 0). JPMSE has a full banking license in accordance with section 1 paragraph 1 of the German Banking Act (*Kreditwesengesetz* – "**KWG**") and is supervised by the European Central Bank and BaFin.

Relevant key financial information of the Guarantor

The following table contains selected financial information in relation to the Guarantor for each of the two years in the period ended 31 December 2024 and 31 December 2023 prepared in accordance with International Financial Reporting Standards ("**IFRS**") which have been extracted from the audited annual reports for the financial years ended 31 December 2024 and 31 December 2023.

Summary information – income statement		
(in thousand EUR)	Year ended 31 December 2024 (audited)	Year ended 31 December 2023 (audited)
Selected income statement data		
Net interest income	1,202,843	1,439,788
Net fee and commission income	2,903,529	2,663,663
Net income from financial assets and liabilities measured at fair value through profit and loss	1,791,668	1,508,716
Total operating income	5,900,832	5,617,152
Loan loss provision	88,454	(55,700)
Earnings before taxes	2,499,101	2,566,951
Annual net profit / annual net loss	1,843,286	1,683,600
Summary information – balance sheet		
(in thousand EUR)	As at 31 December 2024 (audited)	As at 31 December 2023 (audited)
Total assets	448,613,902	421,006,218
Senior debt	Not applicable	Not applicable
Subordinated liabilities	17,758,948	17,557,421
Receivables from clients	22,370,834	20,802,437
Liabilities to clients	114,623,300	97,622,769
Total Equity	27,276,329	25,389,600
Common Equity Tier 1 capital (CET1) ratio	20.00%	19.96%
Total Capital Ratio	34.85%	34.41%
Leverage Ratio calculated under applicable regulatory framework	6.1%	5.8%

Most material risk factors pertaining to the Guarantor

The Guarantor is subject to the following key risks:

- Investors are exposed to the creditworthiness of JPMSE as guarantor of the Securities. JPMSE is an indirect, wholly-owned subsidiary of JPMorgan Chase Bank, N.A. JPMorgan Chase Bank, N.A. is one of the principal bank subsidiaries of JPMorgan Chase & Co. (the "**holding company**" and, JPMorgan Chase & Co. together with its consolidated subsidiaries "**JPMorgan Chase**"). Risks that affect JPMorgan Chase & Co. can also affect JPMorgan Chase Bank, N.A. and its subsidiary JPMSE as there is substantial overlap in the businesses of JPMorgan Chase Bank, N.A. and JPMSE on the one hand and JPMorgan

Chase & Co. on the other hand. Further, JPMSE may enter into hedging arrangements with other J.P. Morgan affiliates in order to hedge market risk. Accordingly, the ability of JPMSE to perform its respective obligations under the securities may be affected by any inability or failure to perform, pursuant to its respective hedging arrangements, by such other J.P. Morgan affiliate (with respect to risks affecting JPMorgan Chase please refer to the section "What are the key risks that are specific to the Issuer?" above).

- JPMSE is subject to the following risks which may affect its ability to fulfil payment obligations as Guarantor: (i) Credit and investment risks, which includes pension risk, (ii) market risks, including structural interest rate risk and credit spread risk, concentration risk and single name position risk, (iii) operational risks, including employee risk, IT-risk, cyber-security risk, process risks, compliance risks, sanction risks and geopolitical risks, conduct risks, legal risks, model risk and risk of external or internal theft and fraud, (iv) strategic risks, including capital risk, business risk and liquidity risk and (v) regulatory risks (including capital requirements and risks related to the recovery and resolution framework for institutions and related resolution tools established in the EU).

What are the key risks that are specific to the Securities?

The specific risk factors related to the Securities are described below:

- **Risk of total loss in the case of the occurrence of a Knock-Out Event:** In the case of Turbo Warrants there is a risk that the Holder suffers significant losses. Furthermore, in the case of Turbo Warrants, there is the risk that the products expire worthless during their term, if a so-called Knock-Out Event has occurred.
- **Risk due to the leverage effect:** The Holder bears the risk of strong price fluctuations of Turbo Warrants whereby in particular the leverage effect is a risk-increasing feature which has to be taken into account for Turbo Warrants.
- **Risk related to the limited term of Turbo Warrants:** Turbo Warrants are only exercisable on the Valuation Date and cannot be exercised by the Holder on any other day during the term.
- **Risks in connection with the performance of the price of the Reference Asset:** An adverse development of the macroeconomic factors may have a negative impact on the performance of the Reference Asset and accordingly may adversely affect the value of the Securities and the Settlement Amount.
- **Risks in connection with determinations made by the Calculation Agent:** Determinations made by the Calculation Agent in respect of Potential Adjustment Events, Extraordinary Events or Additional Disruption Events may have an adverse effect on the value of the Securities.
- **Risks in connection with currency conversion:** The Securities may have foreign exchange risks where payments under the Securities will be made in a currency which is different from the currency of the Reference Asset; furthermore, the Holder bears a currency risk if the account of the Holder to which the Settlement Amount or other amounts is paid is held in a currency other than the currency of the Security.
- **Risks in connection with an extraordinary termination:** The Securities may be redeemed or terminated (as applicable) prior to their scheduled maturity for various unforeseen reasons, and in such case investors may receive back less than the original investment and investors may not be able to reinvest the proceeds in an equivalent investment.
- **Risks in relation to the market value of the Securities:** The market value of the Securities on the start of the public offer and thereafter may be less than the original Issue Price and may be volatile; the market value is subject to many factors which could adversely affect the value of the Securities.
- **Risks due to changes in tax law:** Changes in tax law could adversely affect the value and/or the market value of the Securities or may change the tax treatment of the relevant Securities.

Section 4 – Key information on the offer of the Securities to the public and/or the admission to trading on a regulated market

Under which conditions and timetable can the Investor invest in this Security?

General terms, conditions and expected timetable of the offer

Start of public offer: 26 January 2026

Issue Price: EUR 2.20

Issue Date: At the earliest 28 January 2026, in any case the Issue Date is on or before the first settlement date of a transaction in the Securities.

Offer country: Germany and Austria

Estimate of the total expenses charged to the investor

Beyond the Issue Price, there are no additional expenses charged to the investor by the Issuer. As regards costs at the time of the purchase of the Securities please see the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU)

2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) provided by the investment firm selling or distributing the Securities or the cost disclosure under Regulation (EU) 1286/2014 provided by JPMSE as the PRIIP manufacturer.

Who is the offeror and/or the person asking for admission to trading?

Offeror

See the item entitled "The Offeror(s)" above.

Why is this Prospectus being produced?

Use and estimated net amount of the proceeds

The net amount of the proceeds from each issue of Securities will be used by the Issuer for its general corporate purposes (including hedging arrangements).

Date of underwriting agreement

The offer of the Securities is not subject to an underwriting agreement on a firm commitment basis.

Indication of the most material conflicts of interest pertaining to the offer or the admission to trading

Interests that are material to the issue and/or offer include the fees payable to J.P. Morgan SE and the fact that JPMorgan Chase affiliates (including the Issuer) are subject to certain conflicts of interest between their own interests and those of holders of Securities, including:

- JPMorgan Chase affiliates may take positions in or deal with the Reference Asset;
- the Calculation Agent, which will generally be a JPMorgan Chase affiliate, has broad discretionary powers which may not take into account the interests of the Holders;
- JPMorgan Chase may have confidential information relating to the Reference Asset and/or the Securities; and
- a JPMorgan Chase affiliate is the hedge counterparty to the Issuer's obligations under the Securities.